

Protokoll der Vorstandssitzung des Kreisreiterbundes Vorpommern- Greifswald e.V.

Datum: 14.03.2017
Ort: Villa Knobelsdorff, Pasewalk
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.45 Uhr
Protokollführer: Anja Kühl

Tagesordnung:

1. Vorbereitung Kreisreiterball 2017
2. L-Cup 2017
3. Bericht aus dem Landesverband
4. Diskussionsrunde

Der Vorsitzende Torsten Lanske eröffnete die erste Vorstandssitzung mit einleitenden Worten und begrüßte alle Anwesenden.

Vorstandsmitglieder:

Torsten Lanske, Olaf Jürgens, Katrin Schlönvogt

Beisitzer:

Martin Kühl, Karsten Krohn, Christian Hass, Gero Kärst, Petra Thews

1. Vorbereitung Kreisreiterball 2017

Torsten Lanske und Katrin Schlönvogt haben die Vorschläge von Judith Koch auf der Insel Usedom besichtigt: Strandhotel Seerose Kölpinsee und Waldhof Trassenheide

Waldhof zu klein

Seerose: Termin nur 14.10.2017

Torsten Lanske holt Preis für Essen ein (max. 17 €)

wenn der Preis nicht erreicht wird, soll der Reiterball wieder in Torgelow stattfinden
Christian Hass reserviert dann den 18.11.2017

2. L-Cup und Jugend-Cup

Fertigstellung Ausschreibung L-Cup – **siehe Anlage**
(mit intensiven Diskussionen zur Wertung bei mehreren Abteilungen)

Die Rahmenbestimmungen für den Jugend-Cup sind am 06.09.2016 an alle bekannten e-mail-Adressen der Mitglieder gesendet worden. – **siehe Anlage**

**3. Brief der Fahrer an den Landesverband - siehe Anlage,
Protokoll Fahrerstammtisch – siehe Anlage,
KM Fahren**

Rahmenbestimmungen für die Kreismeisterschaften Fahren 2017 bis jetzt

5. Pro Altersklasse bzw. Kategorie müssen mindestens 3 Teilnehmer die Prüfungen beendet haben, ist dies nicht der Fall, werden Altersklassen/Kategorien zusammengelegt bzw. es wird keine Ehrung vorgenommen.

a) Fahren

gefahren wird eine kombinierte Prüfung der Klasse A nach LPO (Dressur/ Kegel/ Gelände) Ponys- und Pferdegespanne, sowie Ein- und Zweispänner werden getrennt gewertet, wenn jeweils mindestens 3 Gespanne die Prüfung beendet haben. LK 1-3 ist nur mit Klasse S-unplatzierten Pferden startberechtigt.

Vorschlag für die Kreismeisterschaft im Fahren von Herrn Labahn vom 07.10.2016

- die Kreismeisterschaft für 1-Spänner und 2-Spänner auf 2 Turniere aufteilen, dann haben die Fahrer die Chance an beiden Meisterschaften teilzunehmen

ist erledigt: Katzow 1./2.7.2017– Einspänner und Spantekow 19./20.08.2017- Zweispänner

- Pferde und Ponys getrennt werten, sowie im 1-Spänner als auch im 2-Spänner

ist erledigt: stand bis jetzt auch so drin

- Kreismeisterehrung - unabhängig von der Teilnehmerzahl

- lt. Protokoll Fahrerstammtisch nur 3 Nennungen gefordert!

Das geht nicht! Es müssen schon wenigstens 3 Gespanne in den Wertungsprüfungen aus unserem KRB am Start sein. Es wird keinen Kreismeister geben, der gegen sich selbst fährt.

Es bleibt bei: 3 Starter (3 verschiedene Fahrer), die auch die Wertungsprüfungen beendet haben! – siehe oben - Rahmenbestimmungen

- Prüfungen für die Kreismeisterschaft:

Dressur Kl. A

Hindernisfahren Kl. A

Gelände Kl. A

Kombinierte Wertung Kl. A

ist erledigt: stand bis jetzt auch so drin

lt. Protokoll Fahrerstammtisch sollen die Ausschreibungen für Ein- und Zweispänner identisch sein

Über die Umbenennung des Kreisreiterbundes wird frühestens abgestimmt, wenn eine generelle Satzungsänderung notwendig ist. Es sollen Kosten und Aufwand für alle minimiert werden.

Zu einem geplanten Fahrer-Cup/Pokalwertung über die 4 Fahrtturniere im Kreis (Plöwen, Katzow, Spantekow, Ulrichshorst) liegt nur die Information vor, dass her Norbert Labahn Pokale stiften würde.

Die Behauptung von Herrn Norbert Labahn beim Fahrerstammtisch wurden widerlegt, es sind alle Gelder vom Landesverband für den Kreisreiterbund im Jahr 2016 abgerufen worden. Auf der Mitgliederversammlung am 03.11.2016 wurde allen Anwesenden noch einmal mitgeteilt, das entsprechende Anträge eingereicht werden konnten.

Verwendung der Mittel – **siehe Anlage.**

Kreismeisterschaften 2017

Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele Reiten	30.4.17	Fahrenwalde
Kreis-, Kinder- und Jugendsportspiele Voltigieren	15.7.17	Neuensund
Voltigieren	13.5.17	Horst
Vielseitigkeit	24./25.6.17	Sauzin
Fahren Einspänner	1./2.7.17	Katzow
Springen	21.-23.7.17	Boock
Fahren Zweispänner	19./20.8.17	Spantekow
Dressur	25.-28.8.17	Plöwen

Die Schärpen für alle Sparten sind bei Torsten Lanske eingetroffen.

Die Rahmenbestimmungen 2017 sind am 06.09.2016 an alle bekannten e-mail-Adressen der Mitglieder gesendet worden. – **siehe Anlage.**

4. Finanzen

EÜR 2016 – **siehe Anlage**

Beitragsrechnungen für 2017 hat Antje Krohn versendet
einige Zahlungen sind schon eingegangen
Bankbestand am 14.03.2017: 7.974,42 €

Im Jahr 2017 stehen vom Landesverband Mittel in Höhe von 0,75 € pro Mitglied für Breitensportveranstaltungen und Trainingsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche in den Kreisen zur Verfügung. Ein Zuwendungsbescheid für 1.582 Mitglieder über 1.186,50 € liegt noch nicht vor.

Das Finanzamt verlangt zur Steuererklärung 2015 des Kreisreiterbundes eine Auflistung aller Mitgliedsvereine mit Steuernummer und Angaben zum letzten Freistellungsbescheid. Trotz intensiver Bemühungen von Katrin Schlönvogt fehlen immer noch 13 von 41 Vereinen.

5. Sonstiges

Der in 2014 neu gegründete Reitsportverein Friesenhof Trassenheide e.V. löst sich auf und hat seine Mitgliedschaft gekündigt.

6. Bericht aus dem Landesverband

- Die Informationen über die Veranaltersuche FN für ein Schulpferde-Ausbilder-Seminar wurde 16.11.2016 an alle bekannten e-mail-Adressen der Mitglieder gesendet .
- aktuelles zum Kutschenführerschein – **siehe Anlage**
- Förderung Stilspringprüfungen in 2017 durch den LV : Einen Zuschuss von 50 Euro gibt der Landesverband jenen Veranstaltern 2017, die eine Stilspringprüfung auf Turnieren ausschreiben. „Wir wollen damit das gute und sichere Reiten fördern“, sagt Franz Wego, Vorsitzender der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen in MV. Jedoch ist die Förderung auf maximal drei Prüfungen begrenzt.
- Förderung Breitensport in 2017 durch den LV – **siehe Anlage**
- Die Deutschen Amateur-Meisterschaften werden vom 22. bis 24. September auf der Reitsportanlage Dagobertshausen im hessischen Marburg erstmals durchgeführt. Wer dabei sein will, muss sich zunächst über eine der jeweils elf Qualifikationsprüfungen im Land für den Start empfehlen. Für die Landesverbände Berlin-Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen-Anhalt können die Reiter ihre Finaltickets vom 11. bis 14. Mai in Schwanebeck (Springen) und vom 30. Juni bis 2. Juli in Prietzen (Dressur) lösen. Jeder Reiter darf mit maximal zwei Pferden in der jeweiligen Qualifikationsprüfung seines Landesverbandes starten. In der Dressur wird eine Aufgabe auf St. Georg-Niveau geritten, im Springen eine Springprüfung der Klasse S* mit Siegerrunde. Je nach Möglichkeit bietet der Veranstalter die Option einer Einlaufprüfung. Beim Finale in Dagobertshausen ist je Reiter nur ein Pferd zugelassen, das er zuvor auch schon in der Qualifikation geritten hat. Wie viele Teilnehmer sich je Qualifikationsprüfungen für das Finale empfehlen können (ein bis max. fünf Paare), entscheidet eine Quote, die in Abhängigkeit von der Größe des jeweiligen Landesverbandes errechnet wurde.
- Prüfen der Versicherungen, ob wolfsbedingte Schäden mit abgedeckt sind
- Helfer fürs Junior-Ostsee-Championat in Groß Viegelin im Juli gesucht – leider mit unser KM Springen in Boock zusammen

Nächstes Treffen: 19.09. um 19 Uhr im Vis a Vis in Anklam

Protokollführer
Katrin Schlönvogt